

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 5. Jänner 1991, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag sind in Tirol über rund 800 m bis 30cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst ist nach kurzen Aufheiterungen heute gegen Abend mit neuem Niederschlag zu rechnen. Mit lebhaften Höhenwinden aus West bis Nordwest werden die Temperaturen in 2000 m von -7 auf -4 und in 3000 m von -15 auf -7 Grad steigen.

Mit dem Neuschnee auf der gleitfähigen Unterlage, muß mehrfach mit Selbstauslösung meist kleiner Lawinen gerechnet werden. Damit ist für die höheren gelegenen Verkehrswege Nordtirols eine örtlich mäßige Gefahr zu erwarten.

Im Tourenbereich haben Neuschnee und Wind die Lawinengefahr neuerlich verschärft. In Nordtirol besteht besonders in nord- bis ostgerichteten Steilhängen, Rinnen und Mulden eine erhebliche Schneebrettgefahr. In Osttirol ist nur mit einer mäßigen Gefahr zu rechnen.

Die aktuellsten Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: NNW	30 km/h	Böen:	65 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: N	13 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	48 km/h	Böen:	82 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNO	19 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NNO	37 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : von -7 auf -4 in 3000 m : von -15 auf -7
Grad steigend

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	7-15 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	15-20 cm
Nordalpen..... :	10-15 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	12-30 cm
Kitzbüchel..... :	10-15 cm	Zillertal..... :	10-25 cm
Silvretta..... :	bis 16 cm	Osttirol Tauern..... :	6-10 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	bis 16 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp